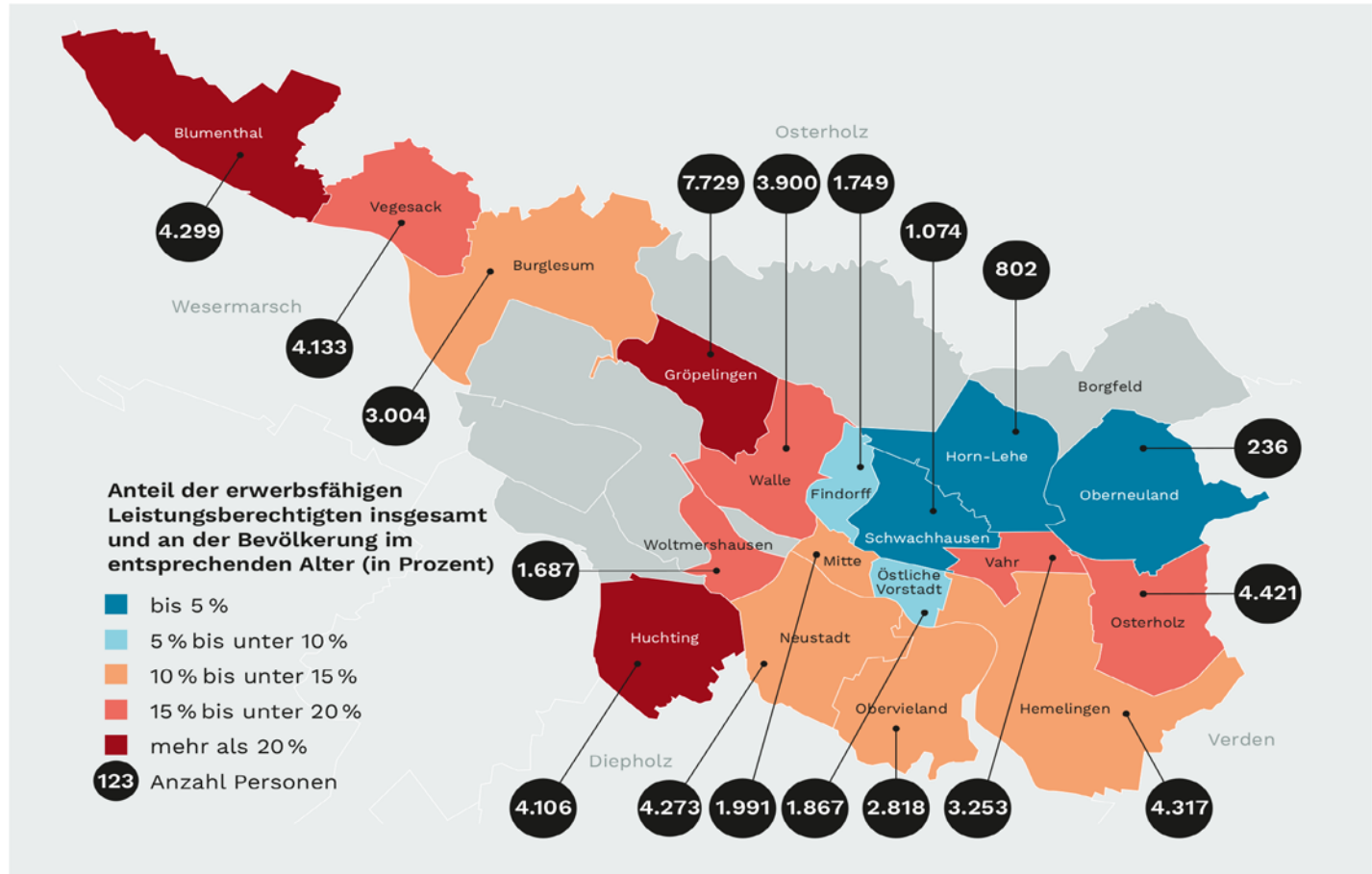


Erwerbsfähige Leistungsberechtigte – Stadt Bremen

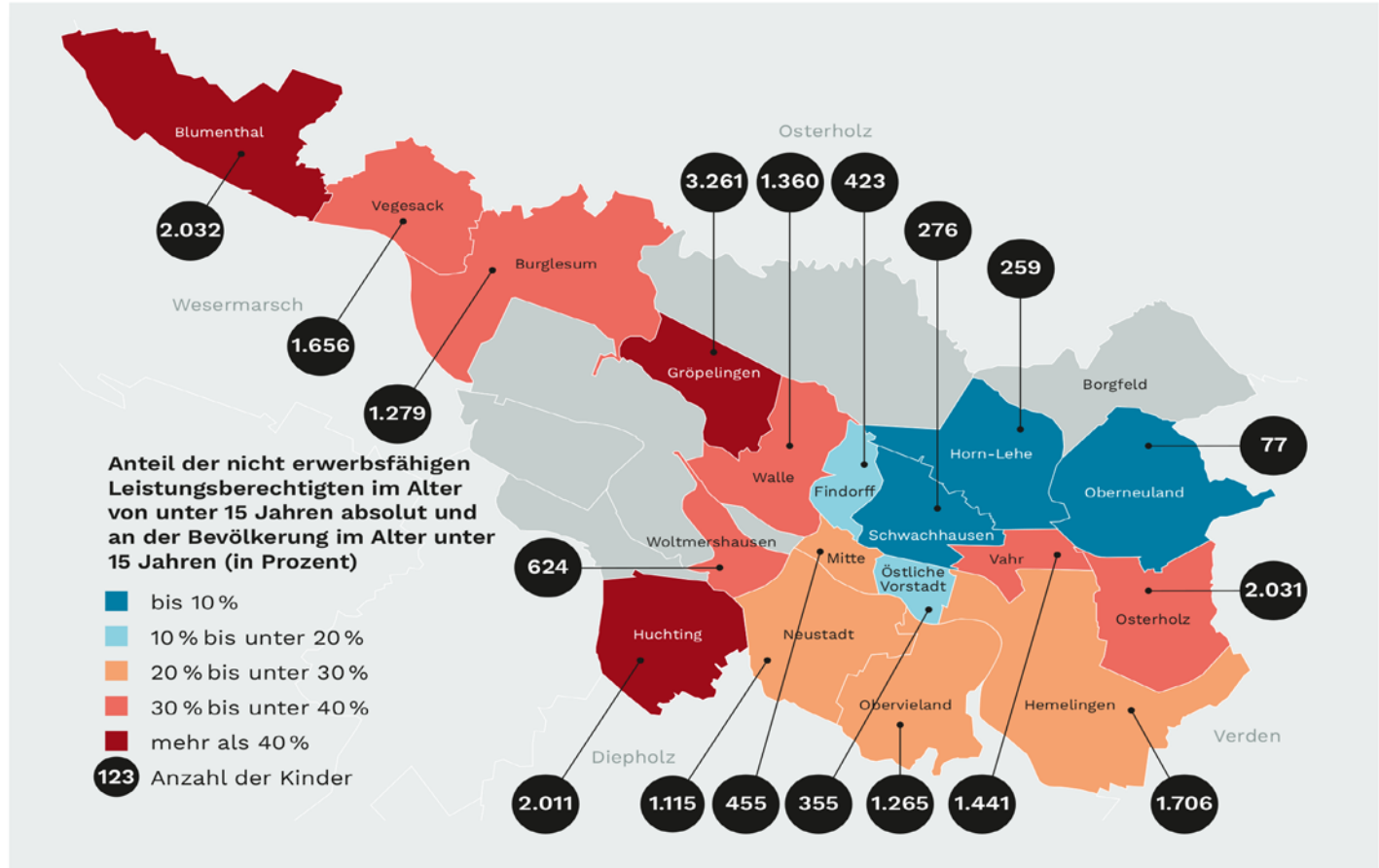


Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Statistisches Landesamt Bremen; eigene Berechnungen



Arbeitsnehmerkamer
Bremen

Kinder unter 15 Jahren im Leistungsbezug



Quellen: Statistik der Bundesagentur für Arbeit; Statistisches Landesamt Bremen; eigene Berechnungen



Arbeitnehmerkammer
Bremen

Veränderungen in den Stadtteilen 2014-2016

benachteiligte Stadtteile	Kinder unter 15 insg. 2016	im Leistungsbezug (SGB II)	zusätzliche Kinder im Leistungsbezug
Gröpelingen	5.803	3.261 (56 %)	+ 495
Blumenthal	4.903	2.032 (41 %)	+ 685
Huchting	4.642	2.011 (43 %)	+ 118
Osterholz	5.660	2.031 (36 %)	- 65
Vahr	3.608	1.441 (40 %)	+ 40
Walle	3.652	1.360 (37 %)	+ 246
gut situierte Stadtteile			
Schwachhausen	4.395	276 (6 %)	+ 16
Östliche Vorstadt	3.015	355 (12 %)	- 39

Ergebnisse der Schuleingangs- untersuchungen 2016 / 2017



benachteiligte Ortsteile 111.700 Einwohner

Gröpelingen, Ohlenhof, Lindenhof

Blumenthal, Lüssum-Bockhorn, Grohn

Hemelingen, Kattenturm, Bahnhofsvorstadt

Tenever, Neue Vahr Nord

Gut situierte Ortsteile 133.300 Einwohner

St. Magnus, Grolland, Habenhausen,
Fesenfeld, Peterswerder

Oberneuland, Borgfeld, Horn Lehe,
Lehester-deich, Neu-Schwachhausen

Radio Bremen, Barkhof, Gete Riensberg,
Bürgerpark, Weidedamm, Schwachhausen

1.212 untersuchte Kinder aus benachteiligten Ortsteilen (26,5%)

beide Eltern mit **Migrationshintergrund: 71%**

Alleinerziehendes Elternteil: 25 %

beide Eltern **nicht erwerbstätig: 25 %**

956 untersuchte Kinder aus gut situierten Ortsteile (20,9%)

beide Eltern mit **Migrationshintergrund: 20 %**

Alleinerziehendes Elternteil: 8%

beide Eltern **nicht erwerbstätig: 3 %**

Ergebnisse der Schuleingangs- untersuchungen 2016 / 2017



1.212 untersuchte Kinder aus benachteiligten Ortsteilen (26,5%)	Vorerkrankungen 2016/17 z.B. Asthma, Allergien, verzögerte sprachliche, motorische Entwicklung	Untersuchung der Zahn-gesundheit 2016
beide Eltern mit Migrationshintergrund: 71%	32 Prozent der Kinder 17 Prozent Empfehlung Therapie SGB V	41 Prozent der Kinder gesunde Zähne ohne Karies
alleinerziehendes Elternteil: 25 %	15 Prozent der Kinder mit Übergewicht	
beide Eltern nicht erwerbstätig: 25 %		
956 untersuchte Kinder aus gut situierten Ortsteilen (20,9%)	Vorerkrankungen 2016/17 z.B. Asthma, Allergien, verzögerte sprachliche, motorische Entwicklung	Untersuchung der Zahn-gesundheit 2016
beide Eltern mit Migrationshintergrund: 20 %	15 Prozent der Kinder 7 Prozent Empfehlung Therapie SGB V	72 Prozent der Kinder gesunde Zähne ohne Karies
Alleinerziehendes Elternteil: 8 %	4 Prozent der Kinder mit Übergewicht	
beide Eltern nicht erwerbstätig: 3 %		